



# GEDANKEN UND TIPPS FÜR DEN START

VON HENDRIK UND NIGEL

# WAS IST DAS HIER?

**Nun ist der Punkt gekommen, an dem es auf die weiterführende Schule geht. Wir also Hendrik und Nigel, zwei Schüler aus dem 12. Jahrgang, haben mal unsere Schulische Laufbahn Revue passieren lassen und ein Paar Gedanken notiert, die dem einen oder anderen angehenden Gymnasiasten oder auch den Eltern vielleicht weiterhelfen.**

# FREMDSPRACHEN

**Am Gymnasium unter den Eichen hat man die Wahl zwischen den Fremdsprachen Spanisch, Französisch und Latein. Hierbei ist die Wahl zwischen diesen Fächern jedem selbst überlassen.**

**Eine Erfahrung, die wir jedoch gemacht haben, ist, dass einige Schüler erstrecht in den späteren Jahrgängen Probleme in diesen Fächern hatten. Oftmals ist dies auf eine eingeschränkte Lernbereitschaft in Zeitraum zwischen Klasse 6 und 9 zurückzuführen. In diesen Fächern ist es jedoch am schlimmsten den Anschluss zu verlieren da man so dem Unterricht auch nicht mehr ganz Folgen kann und die Defizite nur grösser werden.**

**Unser Rat wäre daher, sich am Anfang in der Fremdsprache erstecht zu bemühen um sich alle Optionen offen zu halten.**

**Man kann nach der 10. Klasse die Fremdsprache abwählen, daher ist es vollkommen in Ordnung sich an einem späteren Punkt zu entschließen hier etwas weniger Mühe an den Tag zu legen, da diese Entscheidung keinerlei negative Auswirkungen auf das Abitur hat.**

**Wer sich jedoch eher zu den Sprachinteressierten zählt und in Betracht zieht ein sprachliches Abi zu machen sollte die Fremdsprache nicht aus den Augen verlieren.**

# SCHULISCHE BONUSAKTIVITÄTEN

**Am Gymnasium unter den Eichen gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten mehr Zeit als nötig in der Schule zu verbringen. Dies muss aber nicht unbedingt schlecht sein.**

**Zum einen gibt es die Angebote der Ganztagschule. Diese Angebote ändern sich zwar immer wieder aber es war schon alles von Fechten bis hin zu Roboterbau dabei. Hier kann man super neue Leute aus anderen Klassen oder auch von der IGS kennenlernen**

**Des Weiteren gibt es die IG also Initiativegruppe. Hier werden einige schulinterne Projekte umgesetzt wie zum Beispiel ein Würstchen- oder Fairtrade-stand. Zudem hat man Zutritt zu einem Raum mit Sofas, was in der Pause wirklich eine tolle Sache ist.**

**Außerdem gibt es neben dem Austausch der oft in den Fremdsprachen vorkommt, das Erasmusprogramm. Hier ist es möglich andere Kulturen kennenzulernen und nachdem man sich zuerst mit den Ländern auseinandergesetzt hat auch einen Austausch nach zum Beispiel die Niederlande oder Bulgarien zu machen.**

# NOTEN

Bei dem Thema Schule kommt man nicht um das Thema Noten herum. Hier haben wir eine Auffassung die manchen Eltern oder Lehrern vielleicht nicht gefällt.

Nach unserer Erfahrung sind gute Noten bis zur 10. Klasse zwar ganz nett und können einen selbst auch motivieren, jedoch kann man seine Zeit in dem Alter auch besser verbringen als überall für eine eins zu lernen. Der Fokus sollte darauf liegen, nirgendwo den Anschluss zu verlieren und die Basics drauf zu haben, das ist für später wichtig !

**Erst mit dem Beginn der 10. Klasse sind gute Noten wirklich relevant. Auch wenn viele zu Anfang den Plan haben, Abitur zu machen, wechseln doch einige nach der 10. die Schule oder geben sich mit einem, dann erworbenen, Realschulabschluss zufrieden. Zu diesen Zwecken sind gute Noten jedoch von Nöten.**

**Die 11. Klasse ist dann wieder entspannt obwohl man sich dort schon auf ein wenig mehr lernen einstellen sollte. Das die Noten im Abitur wichtig sind brauchen wir hier bestimmt keinem erklären. Zu bedenken ist hier nur das jede Note ab dem Beginn der 12. schon für das Abitur zählt.**

# OBERSTUFE

**Nun ist die Oberstufe natürlich noch weit entfernt und das ist auch gut so. Es gibt nur ein paar Dinge die man schon vorher bedenken sollte.**

**Den wenigsten ist nun natürlich klar was sie später für ein Profil wählen wollen, das wissen manche sogar nach der Wahl nicht so genau. Dieser Punkt gilt zudem wahrscheinlich auch nur für die wenigsten. Es ist aber leider möglich, dass man später nicht genau die Fächer wählen kann die man möchte. Wenn die Mitschüler ganz doof wählen kann es an einer Schule dieser Größe leider vorkommen, dass der ein oder andere Kurs nicht zustande kommt. In unserem Jahrgang gibt es zum Beispiel keinen Politik-LK, weil dort nur 4 Leute gesessen hätten.**

**90 % der Kurse werden natürlich regulär angeboten, es ist nur leider möglich, dass man damit Pech hat. Ich muss aber sagen, dass Erdkunde statt Politik auch kein großes Problem ist.**

## **KLEINIGKEITEN**

**Zum Anfang unserer Schulkarriere gab es einige Leute aus der Grundschule die aus diversen Gründen weiter weg zur Schule gegangen sind. Für uns ist der zuvor genannte Punkt der einzig valide dafür und nach unserer Meinung keinen langen Weg, am Morgen, wert.**

**Lehrer gibt es an jeder Schule gute sowie schlechte und was die Ausstattung angeht gehört unser Schule nachdem was man von anderen hört eher noch zu den besseren. Dies nur um ein paar Punkte eventuell zu entkräften.**

**So das wär's, wir hoffen, dass wir dem einen oder anderen hiermit helfen konnten. Genießt die Zeit vor dem Abitur und lernt aus unseren Fehlern.**

**LG Hendrik und Nigel**